



Konfliktklärung

Konfliktklärung in Teams und Gruppen

Nutzen: 1 / 2

Sie erkennen die Konfliktherde frühzeitig und können entgegenwirkend handeln! Sie unterstützen Ihre Mitarbeiter auf dem Formulierungsprozess Ihrer Bedürfnisse und Anliegen. Sie leiten den Klärungsprozess und können Wege der Verständigung und Umsetzung gehen!

Ziele:

Streiterein, Verstimmungen und Unmut in den Abteilungen wird reduziert! Klarheit und Offenheit sowie wertschätzende Kommunikation wird gepflegt! Sie gestalten den Prozess der Konfliktklärung und der Integrativen Mediation!

Zielgruppe:

Führungskräfte, Personalleiter, Abteilungsleiter, Schulleiter, Stationsleiter von Kliniken, Lehrer

Inhalte:

- > Grundlagen der Kommunikation
- > Konfliktklärung was ist das?
- > Dynamik von Gruppen verstehen
- > Integrative Mediation
 - Gesprächs- und Raumvorbereitung
 - Gesprächstechniken
 - Prozess begleiten
 - Aktives Zuhören
 - Schwerpunkte setzen
 - Lösungsprozess anleiten
 - Transparenz aufzeigen
 - Emotionale Ebene beachten
 - Win-Win-Situation herstellen
- > Stolperfallen
- > Gesprächspartner Geprächsgegner
- > Persönliche Abgrenzung zu Konfliktmustern
- > Psychohygiene

Methode:

Trainerinput durch Vorträge, Präsentationen, Partner- und Gruppenarbeit, Rollenspiele

Dauer:

3 Tage

TNzahl:

max. 12 Teilnehmer

Konflikte sind Chancen für persönliches Wachstum und Weiterentwicklung. Ein Klärungsprozess lagert





Eskaltionsspitzen aus, führt zur Gruppenstabilisierung und schätzt jeden Einzelnen als einen wertvollen Teil des Ganzen. Ergänzend durch Entwicklungscoaching und Skulpturarbeit können die Einsatzgebiete der einzelnen Mitarbeiter geklärt und verbessert werden.

•